

Randen

Unkrautregulierung

Im Nachauflauf

Einjährige Unkräuter
und Gräser

Krankheiten

Cercospora- und Ramularia-
Blattfleckenkrankheit

Bettix SC + Beetup Pro SC

1,5 l/ha + 1 l/ha

Beetup Pro SC + Chloridazon DF

1,5–2 l/ha + 1 kg/ha

Oxykupfer 50 (21)

0,5–0,7 % (5–7 kg/ha)

Amistar Xtra (35)

1 l/ha

Slick (14)

0,05 % (0,5 l/ha)

Im Splitverfahren auf aufgelaufene Unkräuter.
2–3 Behandlungen. Bettix SC kann durch
300 g/ha Venzar ersetzt werden.

Im 2-Blatt-Stadium der Unkräuter. Splitbehand-
lung gemäss Gebrauchsanweisung.

Beim Auftreten der ersten Flecken, im Abstand
von ca. 3 Wochen 1- bis 2-mal wiederholen.

Vorbeugend einsetzen.

Rettiche, Radieschen, Schwarz- wurzeln

Unkrautregulierung

Im Vorauflauf

Einjährige Unkräuter und Gräser

Krankheiten

Alternaria, Falscher Mehltau,
Weisser Rost

Schädlinge

Erdflöhe, Blattläuse

Kohlfliege

Sitradol SC

2–2,5 l/ha

Amistar (21)

1 l/ha

Talstar SC (14)

0,03 % (0,3 l/ha) oder

Novo Tak (14)

0,1 % (1 l/ha)

Novo Tak (14)

0,1 % (1 l/ha)

In Schwarzwurzeln: Bis 5 Tage nach der Saat
einsetzen.

Vorbeugend einsetzen.
Max. 2 Behandlungen pro Saison.

Kurz nach dem Auflaufen behandeln.

Kurz nach dem Auflaufen behandeln.

3–4 l Brühe pro m² nach dem Auflaufen der
Rettiche giessen.

Salat (Kopfsalat, Endivien, Chicorée, Lattich)

Krankheiten

Falscher Mehltau, Schwarzfäule
und Botrytis (Teilwirkung)

Falscher Mehltau

Amistar[®] (21)

0,1 % (1 l/ha)

Valbon (21)

1,7 kg/ha

Alial 80 WG (21)

2 kg/ha

Ab dem Setzen bei Befallsgefahr alle
8–10 Tage, max. 3 Behandlungen pro Saison.
Wartefrist: 3 Wochen.

Vorbeugend einsetzen.

Systemische Wirkung.

NEU